MARKTNOTIZEN

19. Januar bis 17. Februar 2021

Union Investment, Frankfurt am Main, beteiligt sich mit 10 Prozent an dem Private Real Estate Debt Manager **aam2cred Debt Investments GmbH**, Frankfurt am Main. Es ist geplant, diese Beteiligung in den kommenden Jahren sukzessive auszubauen. Union Investment wird eine Produktserie von Mezzanine- und Whole-Loan-Fonds für institutionelle Kunden auflegen. Die 2018 gegründete und deutschlandweit tätige aam2cred Debt Investments GmbH (ehemals aamundo Fund Management GmbH) übernimmt hierbei vor allem das Sourcing und das Management des Kreditportfolios sowie die Anlageberatung für die Fonds.

Die **Evangelische Bank eG**, Kassel, hat ein neues Tochterunternehmen gegründet: die **EB-Sustainable Real Estate GmbH**, Kassel. Damit möchte die Evangelische Bank eine Vorreiterrolle bei der Konzeption, Entwicklung und Realisierung von nachhaltigen Immobilienprojekten im kirchlichen und diakonischen Umfeld in Deutschland einnehmen. Geschäftsführer des Tochterunternehmens ist Johannes Reinsch, geschäftsführender Gesellschafter der KSP Jürgen Engel Architekten International GmbH.

Im Rahmen einer Barkapitalerhöhung mit Bezugsrecht hat die **FCR Immobilien AG**, München, insgesamt 616 593 neue Aktien zu 10,80 Euro je Aktie platziert. Angeboten wurden ursprünglich bis zu 1 306 629 neue Aktien. Der Bruttoemissionserlös in Höhe von rund 6,7 Millionen Euro soll für den weiteren Ausbau des Immobilienbestandes verwendet werden. Die Einbeziehung der neuen Aktien in den bestehenden Börsenhandel unter der gleichen ISIN im regulierten Markt, General Standard, erfolgte am 19. Februar 2021.

Die **Competo Capital Partners GmbH**, München, hat eine eigene Kapitalverwaltungsgesellschaft gegründet. Mit der **Competo Capital Invest GmbH**, München, überführt Competo ihr seit 2014 laufendes Mezzanine-Geschäft in einen geschlossenen Darlehensfonds. Der Fonds wird als Spezial-AIF von der Competo Capital Invest KVG aufgelegt und hat ein Volumen von 200 Millionen Euro. Er richtet sich an Projektentwickler in Deutschland, die aufgrund gestiegener regulatorischer Anforderungen der Banken bei der Finanzierung ihrer Developments einen erhöhten Bedarf an Eigenkapital haben.

Die **BNS Real Estate Capital GmbH**, Hamburg, hat in **Mount Real Estate Capital Partners GmbH**, Hamburg, umfirmiert. Zu den BNS-Gründungsgesellschaftern Dr. Gisbert Beckers und Roger Neumann treten Timo Tschammler und Christoph Wittkop als geschäftsführende Gesellschafter der Mount neu hinzu. Zusammen mit Beckers und Neumann halten sie jeweils 25 Prozent der Anteile der neu gegründeten Firma. Das Geschäftsmodell bleibt indes unverändert. Mount strukturiert Eigen-, Mezzanine- und Fremdkapital für Projektentwicklungen und stellt als Co-Investor Eigenkapital zur Verfügung.

Die auf Pflegeheime und Wohnimmobilien spezialisierte **Aviam Projektentwicklung AG & Co. KGaA**, Grünwald, hat ein Aktienpaket in Höhe von 20 Prozent an die **Wilhelm von Finck Gruppe**, Grasbrunn, veräußert. Mit der Wilhelm von Finck Gruppe und deren Geschäftsführer Günter Koller, der in den Aufsichtsrat der Gesellschaft berufen wurde, gewinnt die Aviam nach eigenen Angaben einen langfristigen und strategischen Partner, der dazu beitragen soll, die Ziele der Gesellschaft zu erreichen. Aviam strebt eine bundesweite Expansion des derzeit noch vor allem in Süddeutschland gelegenen Portfolios an.

Erstmals lanciert die **Wealthcap Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH**, München, einen offenen Immobilien-Spezialfonds. Das Produkt mit einem Eigenkapitalziel von 300 Millionen Euro richtet sich an institutionelle Anleger und soll aus einem Portfolio mit deutschen Core-Büroimmobilien bestehen. Um den Fonds möglichst widerstandsfähig aufzustellen, werde eine breite Diversifikation angestrebt: über Regionen, Städtegrößen, Mieter und Branchen hinweg.

Die **PSD Bank Rhein-Ruhr eG**, Düsseldorf, und die **Bausparkasse Schwäbisch Hall AG**, Schwäbisch Hall, arbeiten seit Anfang Februar 2021 zusammen. Schwäbisch Hall ergänzt das bestehende Angebot der PSD Bank in der Immobilienfinanzierung mit Bausparverträgen und Darlehen mit längerer Laufzeit. Beide Institute setzen bei der Umsetzung auf eine gemeinsame technische Plattform, um Kreditanträge digital verarbeiten zu können.

Die Gründer der **Aventos Capital Markets GmbH & Co. KG**, Berlin, Stephan Bone-Winkel, Oliver Puhl und Karim Rochdi, haben einen neuen Immobilienaktienfonds aufgesetzt. Das Produkt investiert weltweit in 20 bis 25 börsennotierte Immobiliengesellschaften. Dabei liegt der Fonds auf Bestandshalter, deren Portfolios im Vorfeld auf Einzelobjektbasis eingehend geprüft werden. Derzeit sind rund 50 Prozent des Fonds im Bereich Büro allokiert. Für die kommenden zwölf Monate ist ein Eigenkapitalvolumen von rund 100 Millionen Euro geplant.

Ende Januar hat die **Publity AG**, Frankfurt am Main, angekündigt, eine Mehrheitsbeteiligung an der **Preos Global Office Real Estate & Technology AG**, Leipzig, an einen international tätigen asiatischen Mischkonzern veräußern zu wollen. Der potenzielle Käufer und die Publity AG tauschen sich derzeit aus, bei erfolgreichem Abschluss der Transaktion, Preos in den kommenden Quartalen Kapital zur weiteren Unternehmensexpansion im dreistelligen Millionen-Euro-Bereich zur Verfügung stellen zu wollen.

Die bundeseigene Abwicklungsanstalt **FMS Wertmanagement**, München, verkauft ihre 100-prozentige Beteiligung der irischen Depfa Bank plc., Dublin, an die österreichische **Bawag P.S.K. AG**, Wien. Damit ist das im vergangenen Sommer initiierte Bieterverfahren für die Depfa, die die FMS-WM 2014 von der Hypo Real Estate erworben hatte, erfolgreich abgeschlossen. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart. Die Transaktion steht noch unter dem Vorbehalt aufsichts- und kartellrechtlicher Genehmigungen.

Die **FOM Real Estate GmbH**, Heidelberg, erweitert ihr Leistungsportfolio um indirekte Anlageprodukte für professionelle und semiprofessionelle Anleger. Dafür wurde kürzlich die Schwestergesellschaft und voll lizenzierte AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft **FOM Invest GmbH**, Heidelberg, gegründet. Institutionellen Investoren soll damit die Beteiligung an FOM-Projektentwicklungen und Akquisen ermöglicht werden. Gespräche zum Erwerb der ersten Fondsobjekte seien bereits weit fortgeschritten.

Dieser Artikel ist urheberrechtlich geschützt. Die rechtliche Freigabe ist für den Abonnenten oder Erwerber ausschließlich zur eigenen Verwendung.
Helmut Richardi Verlag GmbH

VERKAUF UND VERMIETUNG

19. Januar bis 17. Februar 2021

Die **Real I.S. AG**, München, hat gemeinsam mit der **ECE Group GmbH & Co. KG**, Hamburg, mehrere langfristige Mietverträge für das rund 47 700 Quadratmeter große Einkaufszentrum „Hamburger Meile" abgeschlossen. Unter anderem hat H&M seinen Mietvertrag über mehr als 2 500 Quadratmeter verlängert. Die „Hamburger Meile" hat hauptsächlich Onlineanbieter als Mieter, die auch stationäre Filialen für ihre Kunden bereitstellen wollen.

Im Auftrag eines institutionellen Kunden hat die **Patrizia AG**, Augsburg, ein 16-geschossiges Hochhaus in London für 45 Millionen Euro erworben. Der Ankauf erfolgte im Rahmen eines Forward Purchase Agreements. Das im Bau befindliche Gebäude umfasst insgesamt 6 800 Quadratmeter, welche auf 102 Wohneinheiten entfallen. Die Liegenschaft ist Teil der Regency-Heights-Entwicklung im Stadtviertel Park Royal.

CLS Holdings plc., London, hat einen Kaufvertrag über den Erwerb eines Portfolios mit insgesamt drei Büroimmobilien in Düsseldorf, Berlin und Hamburg abgeschlossen. Der Kaufpreis beläuft sich auf 89,7 Millionen Euro, exklusive Kosten. Verkäufer ist die Commodus Real Estate Capital GmbH, München. Die drei Immobilien haben einen Vermietungsstand von 93 Prozent.

Für ein börsennotiertes Immobilienunternehmen hat die **Aam2core Holding AG**, Frankfurt am Main, 63 Wohneinheiten in Wiesbaden erworben. Der Kaufpreis beläuft sich auf rund 13 Millionen Euro, Verkäufer ist eine private Beteiligungsgesellschaft. Die Wohneinheiten mit einer Gesamtmietfläche von mehr als 4 300 Quadratmeter sind ehemalige französische Offiziersbauten. Das Portfolio ist vollvermietet.

In zwei Bestandsgebäuden in Potsdam konnte die Covivio S.A., Metz, eine unmittelbare Anschlussvermietung für rund 2 500 Quadratmeter sowie eine Neuvermietung von weiteren 800 Quadratmetern Bürofläche, jeweils mit Mietbeginn im dritten Quartal 2021, abschließen. Mieter ist der Kommunale Immobilienservice der Stadt Potsdam.

Die **aik Immobilien-Investmentgesellschaft mbH**, Düsseldorf, hat das vollvermietete Bürogebäude „Ammonhof" in Dresden erworben. Das Objekt verfügt über rund 15 500 Quadratmeter Gesamtmietfläche, die sich über neun Geschosse erstrecken. Das Objekt ist für unterschiedliche Nutzungsanforderungen geeignet Verkäuferin ist die IAK Immobilienfonds Köln GmbH & Co. Projekt Ammonhof Dresden KG.

Die **Hansainvest Real Assets GmbH**, Hamburg, hat eine Mietverlängerung über 7 510 Quadratmeter mit der Credit Suisse erwirkt. Durch die Vertragsverlängerung bleibt die Schweizer Großbank für 3 weitere Jahre Hauptmieter der Immobilie „Atrium 2" in Warschau. Das Gebäude mit 20 500 Quadratmetern Nutzfläche ist zu 100 Prozent vermietet. Hansainvest wurde durch MFC Real Estate beraten.

Im Zuge einer Share-Deal-Transaktion hat die **MCG Blueorange GmbH**, Berlin, ein zirka 10 624 Quadratmeter großes Grundstück in Werder an der Havel an die Deutsche-Wohnen-Tochter **Quarterback Immobilien AG**, Leipzig, veräußert. Auf dem Grundstück sollen unter dem Projektnamen „Carré am Yachthafen" bis zum Frühjahr 2023 insgesamt 111 Miet- und Eigentumswohnungen und 14 Gewerbeeinheiten mit einer Mietfläche von rund 12 980 Quadratmetern entstehen. Prea war vermittelnd tätig.

Ein Fonds der **Swiss Life Asset Management AG**, Zürich, und die **Beos AG**, Berlin, haben im Rahmen einer Sale-and-Leaseback-Transaktion eine Logistikimmobilie in Bremen von der Soller Multiservice GmbH & Co. KG gekauft und sie langfristig an Soller zurückvermietet. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Die **Assetando Property Management GmbH**, Köln, hat eine Fläche von 7 850 Quadratmetern in dem Münchner Bürogebäude „Ridlerstraße 75" an die Landeshauptstadt München vermietet. Die Fläche kommt zu den 2 330 Quadratmetern im Gebäude hinzu, die die Landeshauptstadt zuvor bereits angemietet hatte. Das Gebäude ist somit nahezu vollvermietet.

Die **Jamestown US-Immobilien GmbH**, Köln, hat in einem Bieterwettbewerb 50 Prozent der Gebäudeanteile der 125 000 Quadratmeter Mietfläche umfassenden Büroimmobilie „Innovation and Design Building" in Boston an **Related Funds Management LLC**, New York, verkauft, 25 Prozent einem eigenen geschlossenen Fonds zugeführt, weitere Anteile bei institutionellen Investoren platziert und einen Minderheitsanteil selbst behalten. In einem Joint Venture sollen 100 Millionen US-Dollar in die Immobilie investiert werden.

Die **Allianz Real Estate GmbH**, München, hat einem institutionellen Investor unter Einbindung der Arminius-Gruppe die Finanzierung des Ankaufs des Bürokomplexes „Grand Campus" in Frankfurt am Main gewährt. Auf dem 22 050 Quadratmeter großen Campus stehen drei Gebäude mit 60 780 Quadratmetern Mietfläche, welche vollständig und langfristig an die Commerzbank vermietet sind.

Edmond de Rothschild Real Estate Investment Management, Paris, hat eine Industrieimmobilie mit 9 500 Quadratmetern Lager- und Produktionsfläche auf einem 18 700 Quadratmeter großen Grundstück in Worms für einen Immobilienfonds erworben. Die Immobilie hat einen Einzelmieter und die Vertragsform ist ein Sale-and-Lease-back.

Für einen Immobilienfonds hat die **Hamburg Team Investment Management GmbH**, Hamburg, in einem Forward Deal eine geplante Wohnimmobilie mit 73 Wohneinheiten in Hamburg-Harburg erworben. Das Objekt hat eine Gesamtmietfläche von rund 1 550 Quadratmetern. Verkäufer ist die **Bauplan GmbH**, Peine.

Im Rahmen eines Forward Deals haben die **Quantum Immobilien KVG mbH**, Hamburg, und die **Universal-Investment-Gesellschaft mbH**, Frankfurt am Main, 366 in Bau befindliche Wohnungen in Hamburg für die Bayerische Versorgungskammer angekauft. Verkäufer ist ein Joint-Venture aus den Projektentwicklern Ditting und PEG.

Die **6B47 Real Estate Investors AG**, Wien, hat ein Paket von drei Wohnbauprojekten mit knapp 50 000 Quadratmetern Geschossfläche an die **Gröner Group GmbH**, Berlin, veräußert. Dabei handelt es sich um ein Projekt im Münchner Stadtteil Johanneskirchen, ein Objekt in Karlsfeld und eine Liegenschaft im Berliner Stadtbezirk Spandau.

Dieser Artikel ist urheberrechtlich geschützt. Die rechtliche Freigabe ist für den Abonnenten oder Erwerber ausschließlich zur eigenen Verwendung.
Helmut Richardi Verlag GmbH